

Gebetswoche für die Einheit der Christen

Veranstaltungen der Ökumenischen Stadtkonferenz zur Gebetswoche für die Einheit der Christen (18.- 22. Januar 2010).

Erfreulicherweise hat sich das Programm in den letzten Jahren bewährt, etabliert und ist in manchen Bereichen zu einem "Selbstläufer" geworden. So erleben wir, dass zum Beispiel die evangelische Frauenhilfe wie auch die drei Ortsvereine der katholischen Frauengemeinschaft völlig selbstständig Gottesdienst und Begegnung der Frauen organisieren und durchführen. Das spricht für das auch von uns angestrebte Selbstbewusstsein der Frauen in der Kirche. Differenziert gilt das auch für die Begegnung der Jugend, der Senioren und für die "Biblische Mahlzeit".

Neu in unserem Programm ist das "Bibel-Teilen". Dabei handelt es sich um eine meditative Methode, die mit dem Geist einer Bibelstelle vertraut macht und nicht zuletzt ein sehr individuelles Verständnis ermöglicht. Wir versprechen uns von dieser Methode tiefe religiöse Erfahrungen.

Unabhängig von der Gebetswoche laden wir nun zum vierten Mal laden wir ein zu einer ökumenischen Kreuzwegmeditation am 28. Februar um 15:30 h auf der Zechenhalde. Wenn dieser Zweig der Ökumene in Waltrop auch noch ein sehr zartes Pflänzchen ist, sehen wir ihn doch gestützt durch die Erfahrungen der letzten Jahre und nicht zuletzt durch die Praxis der Frauen, die schon seit etlichen Jahren die Kreuzwegmeditation in ökumenischem Geist praktiziert.

Dass die Gebetswoche für die Einheit der Christen sozusagen eingerahmt ist vom "Lebendigen Adventskalender" und der Kreuzwegmeditation, ist uns ein hoffnungsvolles Zeichen für den Geist ökumenischer Geschwisterlichkeit, für die wir sehr dankbar sind.

Halleluja !

Franz J. Durkowiak, vic. coop.